

# Prothesen-Color-System

Lichthärtende Malfarben auf Methacrylatbasis.

Das PC-System ermöglicht dem Zahnarzt und dem Zahntechniker den gestiegenen ästhetischen Ansprüchen des Patienten gerecht zu werden.

Das Angleichen an das natürliche Restzahngebiß in der Teilprothetik sowie die individuelle und kreative Gestaltung einer Totalprothese wird in einfacher Weise ermöglicht.

Light-curing colors on methacrylate base.

PCS enables dentists and dental technicians to do justice to their patients' aesthetic wishes and to integrate the denture easily into the remaining dentition or to fashion a full denture creatively.

Colori fotoindurenti a base di metacrilato.

Il sistema PC consente al medico dentista e all'odontotecnico di soddisfare le sempre maggiori esigenze estetiche dei pazienti.

L'adattamento alla dentatura esistente naturale nella protesi dentaria parziale nonché la modellazione individuale e creativa di una protesi dentaria totale diventa così un'operazione facile.

CE 0297

**MANI**® **SCHÜTZ**  
**DENTAL**

Schütz Dental GmbH · Dieselstr. 5-6 · 61191 Rosbach/Germany  
Telefon: +49 (0) 6003 814-0 · Telefax: +49 (0) 6003 814-906  
info@schuetz-dental.de · www.schuetz-dental.de

Sofern Sie den Inhalt dieser Gebrauchsanweisung nicht vollständig verstehen, wenden Sie sich bitte vor der Anwendung des Produktes an unseren Kundenservice.

Wanneer u de inhoud van deze gebruiksaanwijzing niet helemaal begrijpt, wendt u zich dan voordat u het product gaat gebruiken tot onze klantenservice.

Se não compreender bem o conteúdo destas instruções de utilização, contacte o nosso serviço de assistência ao cliente, antes de usar o produto.

Si tiene alguna duda en relación con estas instrucciones de uso, consulte a nuestro servicio al cliente antes de utilizar el producto.

W przypadku niezrozumienia treści niniejszej instrukcji obsługi w całości prosimy o skontaktowanie się z naszym biurem obsługi klienta przed użyciem produktu.

Mikäli et täysin ymmärrä tämän käyttöohjeen sisältöä, ota ennen tuotteen käyttöä yhteyttä asiakaspalveluumme.

Om ni inte förstår innehållet i bruksanvisningen fullständigt, ber vi er kontakta vår kundservice innan ni använder produkten.

Pokud dobře nerozumíte obsahu návodu k použití, obraťte se prosím před použitím produktu na náš zákaznický servis.

Ak dobre nerozumiete obsah návodu na použitie, obráťte sa prosím pred použitím produktu na náš zákaznický servis.

If there is anything in this instruction for use that you do not understand, please contact our customer service department before using the product.

**Εάν δεν κατανοείτε πλήρως το περιεχόμενο του παρόντος εγχειριδίου, πριν χρησιμοποιήσετε το προϊόν απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών της εταιρίας μας.**

Si vous ne comprenez pas le mode d'emploi dans son intégralité, veuillez vous adresser à notre service client avant d'utiliser le produit.

Hvis de ikke helt forstår indholdet af denne brugsanvisning, bedes De henvende Dem til vores kunde-service, inden De tager produktet i brug.

Jei Jūs šios vartojimo instrukcijos turinį ne visiškai suprantate, prašom prieš panaudojant produktą kreiptis į klientų aptarnavimo skyrių.

Če navodila za uporabo niste popolnoma razumeli, vas prosimo, da se še pred uporabo izdelka posvetujete z našo servisno službo.

Amennyiben e használati utasítás tartalmát nem érti teljesen, akkor a termék használatá elött kérjük, forduljon ügyfélszolgálatunkhoz.

Qualora non abbiate compreso perfettamente il contenuto delle presenti istruzioni per l'uso, Vi preghiamo di rivolgerVi al nostro servizio di assistenza clienti prima di utilizzare il prodotto.

## Gebrauchsinformation

### Anwendungsgebiete

- Charakterisierung von Basiskunststoffen für die Teil- und Totalprothetik
- Individualisierung von konfektionierten Kunststoffzähnen
- Charakterisierung in der Kronen- und Brückentechnik bei Komposite-Verblendungen

### Farben

Das PC-System ist in folgenden Farben erhältlich: klar, weiß, creme, ocker, apricot, orange, khaki, rot, blau, braun, schwarz

### Verarbeitungsanleitung

Charakterisierung von Basiskunststoffen für die Teil- und Totalprothetik:

Unter Berücksichtigung anatomischer Gesichtspunkte ist der Prothesenkörper auszuarbeiten und mit Sandpapier zu glätten. Nach der Bimssteinpolitur sind nur die Stellen, welche nicht zu bemalen sind, auf Hochglanz zu polieren.

Die Prothese ist mittels Ultraschallbad und Dampfstrahler sorgfältig zu reinigen. Es sollte darauf geachtet werden, daß die gereinigte und zu charakterisierende Fläche nicht mehr berührt wird.

Die zu bemalende Oberfläche wird mit Primer-Flüssigkeit benetzt und polymerisiert. Dabei muß eine Dispersionsschicht (klebrige Oberfläche) gebildet werden.

**Hinweis: Andere Lichtgeräte, siehe separate Tabelle am Ende der Anleitung.**

**Hinweis: Im Falle einer glänzenden, klebfreien Oberfläche ist die Polymerisationszeit zu lang gewählt. Oberflächen, die noch flüssigen Primer aufweisen, müssen etwas länger polymerisiert werden.**

Die benötigten Farben des PC-Systems werden auf der Anmischpalette portioniert und bei Bedarf individuell gemischt.

Nach der Charakterisierung der Prothese ist diese 3 min. Spektra 2000 zu polymerisieren. **Eine Zwischenpolymerisation der einzelnen Malphasen ist nicht notwendig.**

Mit einem weichem Papiertuch kann die Dispersionsschicht unter Anwendung des PCS-Cleaner entfernt werden.

Die anschließende Hochglanzpolitur erfolgt wie gewohnt mit Polierpaste und Leinenschwammel.

Individualisierung von konfektionierten Kunststoffzähnen:

Die konfektionierten Zähne sind alters-, typ- und geschlechtsspezifisch umzuarbeiten.

Nach der gewünschten Formgebung sind diese mit Aluminiumoxid (50 -125 µm) abzustrahlen und wie unter „Charakterisierung von Basiskunststoffen

für die Teil- und Totalprothetik“ beschrieben zu reinigen.

Die Kunststoffzähne werden mit der Primer-Flüssigkeit benetzt, und anschließend 1 min. Spektra 2000 polymerisiert.

Auf die dabei entstandene Dispersionsschicht werden die PCS-Malfarben aufgetragen und polymerisiert.

Die Entfernung der Dispersionschicht und die Hochglanzpolitur werden wie unter „Charakterisierung von Basiskunststoffen für die Teil- und Totalprothetik“ beschrieben durchgeführt.

Effekte in der Kronen- und Brückentechnik:

Folgende Arbeitsschritte sind bei der Verwendung von dünnfließenden als auch von festeren, lighthärtenden Verblendmaterialien zu beachten:

- Nach dem Auftragen der Opakermassen können durch Anwendung der PCS-Malfarben die Hals-, Dentin- und Schneidmassen charakterisiert werden.
- Das Individualisieren der Verblendmaterialien wird durch Mischen, Einlegen oder Bemalen erreicht.
- Die Polymerisationszeiten entsprechen denen unter dem Punkt „Charakterisierung von Basiskunststoffen für die Teil- und Totalprothetik“ beschriebenen (siehe oben).

### Gewährleistung

Unsere anwendungstechnischen Hinweise, ganz gleich ob sie mündlich, schriftlich oder durch praktische Anleitung erteilt werden, beruhen auf unseren eigenen Erfahrungen und können daher nur als Richtwerte gesehen werden.

Unsere Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Wir behalten uns deshalb mögliche Änderungen vor.

### Unverträglichkeiten

Dieses Produkt wurde speziell für den erläuterten Einsatzbereich entwickelt. Es ist gemäß den in der Anleitung vorgeschriebenen Angaben zu verarbeiten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung oder Verarbeitung ergeben. Der Verwender ist im übrigen verpflichtet, das Produkt vor dessen Gebrauch auf seine Eignung für den vorhergesehenen Einsatzbereich zu prüfen. Bei empfindlichen Personen läßt sich eine Sensibilisierung durch das Produkt nicht ausschließen.

**Sollten entsprechende Reaktionen auftreten oder eine Allergie gegen einen der Bestandteile (z. B. Methylmethacrylat) bekannt sein, ist vom Gebrauch abzusehen.**

**Hauptbestandteile**

Organische Matrix  
Methylmethacrylat  
Bis-GMA

Zusatzstoffe

Verdickungsmittel, Initiatoren, Stabilisatoren,  
Pigmente.

**Verarbeitungszeit der Farben**

Je nach Lichtverhältnissen ca. 5 min.

**Angaben zur Polymerisation**

Zur Polymerisation ist ein Lichtpolymerisations-  
gerät mit einem Emissionsspektrum im Bereich  
von 350-500 nm einzusetzen. **Eine ausrei-  
chende Härtung wird nur mit einwandfrei  
arbeitende Lampen erzielt. Deshalb ist eine  
regelmäßige Überprüfung der Lichtintensität  
nach den Angaben des Herstellers erforder-  
lich.**

**Haltbarkeit**

Die maximale Haltbarkeit ist auf dem Etikett des  
jeweiligen Behälters aufgedruckt. **Nach Ablauf  
des Verfallsdatums nicht mehr anwenden.**

**Lagerung**

10 - 25 °C an einem gut gelüfteten Ort. Vor Ge-  
brauch sollte die Malfarbe Raumtemperatur er-  
reicht haben und der Behälter intensiv ge-  
schüttelt werden.

**Das Medizinprodukt ist für Kinder unzu-  
gänglich aufzubewahren.**

Nur für zahntechnischen Gebrauch.

Behälter der Malfarben nach Materialentnahme  
**sofort wieder verschließen** und immer im ge-  
schlossenen Zustand aufbewahren, damit keine  
unnötige Verdickung der Malfarben eintritt. Als  
Verdünner kann der Primer verwendet werden.  
**Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.**

**Gefahrenhinweis**

**Der Hautkontakt mit unpolymertem  
Material und das Einatmen von Monomer-  
dämpfen ist zu vermeiden.**

**Beachten Sie deshalb bitte die Informationen  
im Sicherheitsdatenblatt.**

**Packungsgröße**

Das PCS-Set enthält:

10 verschiedene Malfarben (je 3.0 g), PCS-  
Primer (zweimal je 3.0 g), PCS-Cleaner (einmal  
50 ml).

**Polymerisation der PCS-Malfarben in ver-  
schiedenem auf dem Markt befindlichen Licht-  
härtegeräten.**

Lichthärtegerät	Polymerisationszeiten	
	PCS-Primer	PCS-Malfarben
Spektra LED (Schütz Dental)	30 sec.	1 min.
Spektra 2000 / Spektra 2000 fast (Schütz Dental)	1 min.	3 min.
DC-XS / Uni-XS (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Hilite power / HeraFlash (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Spectramat (Ivoclar)	5 min.	5 min.
Labolight LV-II / III (GC)	5 min.	5 min.
Solidilite EX / V	5 min.	5 min.
Visio Beta Vario (Espe)	2 min. (mit Vakuum)	7 min. (ohne Vakuum)

(Angaben ohne Gewähr)

## Instructions for use

### Indications

- characterization of denture base acrylics for partial and full dentures
- individualization of prefabricated acrylic teeth
- Characterization of composite veneers in the crown and bridge technique.

### Colors

The PC-System is available in the following colors:  
white, cream (off-white), ochre, apricot, orange, khaki, red, blue, brown, black

### Processing instructions

#### Characterization of denture base acrylics for partial and full dentures:

Form the denture body considering anatomical aspects and sand the edges. After polishing with pumice, polish those sections to a high shine, which are not to be painted.

Thoroughly clean the denture with an ultrasound cleaner or a steam cleaner. Please ensure that the sections to be characterized are not touched after cleaning.

The surface to be painted is moistened with Primer liquid and polymerized. In this process, a dispersion layer (sticky surface) must be created.

**Note: For other polymerization systems, please see the table at the end of these instructions.**

**Note: In case of a shiny, non-sticky surface, the selected polymerization time was too long. Surfaces that still show any pools of Primer liquid must be polymerized again.**

The necessary colors of the PC-System are put onto a mixing palette and are mixed individually, as needed.

After characterization, cure the denture for 3 min. in Spektra 2000. **An intermediate polymerization of each step is unnecessary.**

The dispersion layer may be removed with a soft tissue soaked with a bit of PCS-Cleaner.

Finally, polish to a high shine conventionally with polishing paste and linen buff.

Individualization of prefabricated acrylic teeth:  
The prefabricated teeth must be fashioned considering age, sex, and type of the patient.

After shaping the acrylic teeth, sandblast them with aluminium oxide (50 -125 µm). Clean the teeth as described in the section „Characterization of denture base acrylics for partial and full dentures“.

The acrylic teeth are moistened with the Primer liquid, which is cured for 1 min. in Spektra 2000.

The PCS-colors are applied to the dispersion layer thus produced and are then polymerized.

The removal of the dispersion layer and the high shine polish are carried out as described in the section „Characterization of denture base acrylics for partial and full dentures“.

#### Effects for crowns and bridges:

- The below steps are to be followed for liquid light-curing veneer materials but also for light-curing veneer materials with a higher viscosity:
- Once the opaquer material has been applied, the cervical, dentin and incisal materials may be characterized with the PCS colors.
  - Individualization of the veneer materials is obtained by mixing, inlaying, and painting.
  - The polymerization times correspond to those listed in the section „Characterization of denture base acrylics for partial and full dentures“ (see above).

### Guarantee

Our technical instructions, regardless of whether they are provided verbally, in writing or during practical demonstrations, are based on our own experience and should only be considered guidelines.

As our products are subject to continued development, we reserve the right to modify them.

### Intolerances

This product has been specially developed for the above mentioned indications and is only to be processed as described above. The manufacturer will not be held liable for any damages caused by improper handling or processing. The user is obligated to check before use, whether the product is adequate for use in the intended manner. A sensitization by the product may not be ruled out completely.

**The use of the product should be discontinued, if any reactions should occur or if there is a known intolerance against one or several of the components (e. g. methyl metacrylate).**

### Main components

Organic matrix  
methyl metacrylate  
Bis-GMA

### Additives

Thickener, initiators, stabilizers, pigments.

### Processing time of the colors

Up to 5 min., depending on the light conditions.

### Polymerization

The light curing unit used for polymerization must have an emission spectrum of 350 -500 nm.

**An adequate polymerization may only be obtained with properly functioning lamps. Therefore, it is necessary to check the light intensity regularly according to the instructions of the lamp manufacturer.**

**Shelf life**

The maximum shelf life is printed onto the label of each container. **Do not use after the shelf life has expired.**

**Storage**

Store in a well-ventilated area at 10 °C - 25 °C (50 °F - 71 °F). For best results, let the colors reach room temperature before use. **Shake the container well before use!**

**Keep this medical device away from children.**

Only for use in the dental technical sector.

**Immediately close the containers after use!**

Always keep containers closed to avoid unnecessary thickening of the material. The Primer liquid may be used as a thinner, if necessary.

**Avoid direct sun light.**

**Dangers**

**Avoid skin contact with the unpolymerized material and the inhalation of monomer vapors.**

**Please see the Material Safety Data Sheef for more information!**

**Packaging Size**

The PCS-set contains.

10 different colors (3.0 g each), PCS-Primer (two of 3.0 g each), PCS-Cleaner (50 ml).

**Polymerization of the PCS-colors in different light-curing units in the market**

light-curing unit	Polymerization times	
	PCS-Primer	PCS-colors
Spektra LED (Schütz Dental)	30 sec.	1 min.
Spektra 2000 / Spektra 2000 fast (Schütz Dental)	1 min.	3 min.
DC-XS / Uni-XS (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Hilite power / HeraFlash (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Spectramat (Ivoclar)	5 min.	5 min.
Labolight LV-II / III (GC)	5 min.	5 min.
Solidilite EX / V	5 min.	5 min.
Visio Beta Vario (Espe)	2 min. (under vacuum)	7 min. (without vacuum)

(no liability assumed)

## Informazioni sull'uso

### Campi d'applicazione

- Caratterizzazione di resine per basi nelle protesi parziali e totali
- Individualizzazione di denti preconfezionati in resina
- Caratterizzazione nel rivestimento composito di corone e di ponti

### Colori

Il sistema PC è disponibile nei seguenti colori: bianco, crema, oca, albicocca, arancione, kaki, rosso, blu, marrone, nero

### Istruzioni di lavorazione

Caratterizzazione di resine per basi nelle protesi parziali e totali:

Tenendo conto di punti di vista anatomici, il corpo protesico deve essere lavorato e lisciato con carta vetrata. Dopo la lucidatura con pietra pomice brillantare solo i punti che non devono essere colorati.

La protesi deve essere pulita con cura mediante bagno a ultrasuoni e vapore. La superficie pulita e caratterizzante non deve essere più toccata.

La superficie da rivestire viene bagnata e polimerizzata con un primer liquido. In tal modo si deve formare uno strato di dispersione (superficie adesiva).

**Avvertimento: Per altri dispositivi di illuminazione vedere la tabella separata alla fine delle istruzioni.**

**Nota: Se la superficie è lucida e non appiccicosa significa che il tempo di polarizzazione è troppo lungo. Le superfici che presentano ancora primer liquido devono essere polimerizzate più a lungo.**

I colori richiesti del sistema PC vengono preparati sull'apposita tavolozza e al bisogno miscelati individualmente.

Dopo la caratterizzazione della protesi la stessa va polimerizzata per 3 min. mediante Spektra 2000.

**Non è richiesta una polimerizzazione intermedia delle singole fasi di colorazione.**

Con una salvietta di carta morbida è possibile rimuovere lo strato di dispersione utilizzando il PCS-Cleaner.

La successiva lucidatura brillante si svolge, come di consueto, con pasta lucidante e spazzola di cotone.

Individualizzazione di denti preconfezionati in resina:

I denti preconfezionati devono essere adattati in base al sesso, al tipo e all'età.

Ottenuta la forma desiderata è necessario procedere alla sabbiatura con ossido di alluminio (50 -125 µm) e alla pulitura come descritto in

„Caratterizzazione di materie plastiche di base per protesi totale e parziale“.

I denti in resina vengono umettati con primer e successivamente polimerizzati per 1 min. nel Spektra 2000.

Sullo strato di dispersione formatosi vengono applicati i colori PCS e polimerizzati.

La rimozione dello strato di dispersione e la lucidatura brillante vengono eseguite come descritto alla voce "Caratterizzazione di resine per basi per la protesi parziale e totale".

### Effetti nella tecnica di corone e ponti:

Le seguenti fasi di lavoro devono essere rispettate per l'uso di materiali di rivestimento sia liquidi che più solidi fotoindurenti:

- Dopo l'applicazione della massa opacizzante, mediante applicazione dei colori PCS è possibile caratterizzare le masse del colletto, della dentina e la massa incisale.
- L'individualizzazione dei materiali di rivestimento si ottiene tramite mescolatura, intarsio o colorazione.
- I tempi di polimerizzazione corrispondono a quelli descritti alla voce „Caratterizzazione di resine per basi per protesi parziali e totali“ (vedi sopra).

### Garanzia

Le nostre indicazioni tecniche di applicazione, fornite verbalmente, per iscritto o tramite istruzioni pratiche, sono basate sulle nostre esperienze e pertanto vanno considerate unicamente dei valori indicativi.

I nostri prodotti sono soggetti a continua evoluzione. Pertanto ci riserviamo eventuali cambiamenti.

### Incompatibilità

Questo prodotto è stato sviluppato appositamente per il campo di applicazione dichiarato. Deve essere lavorato secondo le indicazioni prescritte nelle istruzioni. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni risultanti dalla manipolazione o lavorazione non conforme. Prima dell'uso, l'utilizzatore è tenuto a verificare se il prodotto è idoneo per il campo di applicazione previsto. Nelle persone sensibili non si può escludere una sensibilizzazione dovuta al prodotto.

**Qualora fossero note reazioni di sensibilizzazione o allergie a una delle componenti (ad es. metil-metacrilato) l'uso è sconsigliato.**

### Componenti principali

Matrice organica  
Metil-metacrilato  
Bis-GMA

Additivi

Addensante, iniziatori, stabilizzatori, pigmenti.

**Tempo di lavorazione dei colori**

A seconda delle condizioni di luce ca. 5 min.

**Informazioni sulla polimerizzazione**

Per la polimerizzazione deve essere impiegato un apparecchio di polimerizzazione con uno spettro di emissioni nel campo di 350 - 500 nm.

**Un indurimento sufficiente si ottiene unicamente con lampade perfettamente funzionanti. Pertanto è necessario controllare regolarmente l'intensità luminosa secondo le indicazioni del produttore.**

**Durata**

La massima durata è stampata sull'etichetta del rispettivo contenitore. **Non utilizzare dopo la scadenza.**

**Conservazione**

10 - 25 °C in luogo ben areato. Prima dell'uso il colore dovrebbe avere raggiunto la temperatura ambiente e il contenitore deve essere agitato intensamente.

**Conservare il prodotto medico fuori dalla portata dei bambini.**

Solo per uso odontoiatrico.

**Richiudere** i contenitori dei colori **subito** dopo ogni utilizzo e conservarli sempre in stato chiuso per evitare l'addensamento dei colori. Come diluente è possibile utilizzare il primer. **Evitare l'esposizione diretta ai raggi solari.**

**Indicazioni di pericolo**

**Evitare il contatto della pelle con il materiale non polimerizzato e l'inalazione di vapori di monomero.**

**Pertanto rispettare le informazioni contenute nella scheda dei dati di sicurezza.**

**Confezione**

Il set PCS contiene:

10 colori diversi (3.0 g cad.), Primer PCS (2 x 3.0 g cad.), Cleaner PCS (1 x 50 ml cad.).

**Polimerizzazione dei colori PCS in vari apparecchi fotopolimerizzatori disponibili in commercio.**

Apparecchio fotopolimerizzatore	Tempi di polimerizzazione	
	Primer PCS	Colori PCS
Spektra LED (Schütz Dental)	30 sec.	1 min.
Spektra 2000 / Spektra 2000 fast (Schütz Dental)	1 min.	3 min.
DC-XS / Uni-XS (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Hilite power / HeraFlash (Heraeus Kulzer)	180 sec.	180 sec.
Spectramat (Ivoclar)	5 min.	5 min.
Labolight LV-II / III (GC)	5 min.	5 min.
Solidilite EX / V	5 min.	5 min.
Visio Beta Vario (Espe)	2 min. (con vuoto)	7 min. (senza vuoto)

(Informazioni senza garanzia)